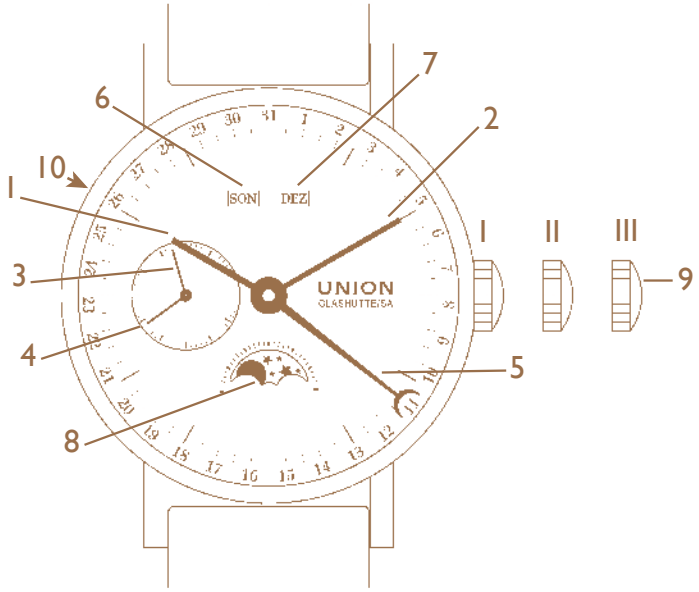
# UNG-58.S1

## GEBRAUCHSANLEITUNG




### TECHNISCHE DATEN

- Mechanisches Handaufzugswerk mit Tageskorrektor bei 10 Uhr und Mondphase
- Anzahl Rubine: 20
- 28'800 Halbschwingungen/Stunde
- Gangreserve: ca. 60 Stunden

### ANZEIGEN / FUNKTIONEN

1 Stundenzeiger
2 Minutenzeiger
3 Kleiner Sekundenzeiger
4 24-Stundenzeiger
5 Datumsanzeige durch Zeiger
6 Tagesanzeige
7 Monatsanzeige
8 Mondphase
9 Krone mit 3 Positionen
- I Ruhestellung und Aufzugsposition
- II Position für Datumsschnellkorrektur, Monats- und Mondphasenkorrektur
- III Zeigerstellposition mit Sekundenstopp und Datums- und Wochentagswechsel bei Mitternacht

10 Korrektor (Wochentagsschnellkorrektur)

UNION
GLASHÜTTE/SA.
DEUTSCHE UHRMACHERKUNST. 1893

# VERWENDUNG

## AUFZIEHEN

Krone in der Position **I**, nicht herausgezogen.

Ihr Modell besitzt ein Handaufzugswerk. Wird die Uhr nach Vollaufzug länger als 60 Stunden nicht aufgezogen, bleibt die Uhr stehen. Um sie wieder in Gang zu setzen, müssen Sie die Uhr erneut von Hand aufziehen. Dazu drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn. Nach wenigen Umdrehungen wird sich die Unruh in Bewegung setzen. Drehen Sie nun behutsam weiter an der Krone, bis Sie einen deutlichen Wiederstand spüren und sich die Uhr nicht weiter aufziehen lässt (ca. 38 Mal). Bitte beachten Sie, dass durch zusätzliche Krafteinwirkung das Uhrwerk dauerhaft beschädigt werden kann. Für den täglichen Gebrauch empfehlen wir Ihnen, die Uhr morgens vor dem Anlegen aufzuziehen. Die Uhrwerkfeder hat dann genügend Kraftreserve, um die Uhr problemlos bis zum nächsten Tag und darüber hinaus in Gang zu halten.

***Bemerkungen***

Die Ganggenauigkeit kann durch die Tragebedingungen beeinflusst werden. Der Vollaufzug ist nicht durch Sperren der Krone spürbar.

## EINSTELLEN DER UHRZEIT

Krone in der Position **III**, herausgezogen

Ziehen Sie die Krone vorsichtig in die Position **III** heraus, wobei der Sekundenzeiger (**3**) gestoppt wird. Drehen Sie die Krone zum Einstellen der gewünschten Uhrzeit vor oder zurück und drücken Sie sie anschließend wieder in die Ruhestellung **I**.

Überschreitet der Stundenzeiger 12 Uhr, ist erkennbar, ob die Uhr Mitternacht (Datums- und Wochentagswechsel) oder Mittag (kein Datums- und Wochentagswechsel) anzeigt.

***Hinweis zum Synchronisieren Ihrer Uhr***

Wenn Sie den Sekundenzeiger (**3**) mit einem offiziellen Zeitsignal (Radio/TV/Internet) synchronisieren möchten, ziehen Sie die Krone in die Position **III** heraus, wobei der Sekundenzeiger gestoppt wird. Drücken Sie die Krone beim Zeitzeichen wieder in die Ruhestellung **I**.

## KORREKTUR VON DATUM UND MONAT

Krone in der Zwischenstellung **II**

Die Datumsanzeige erfolgt durch den Zeiger (**5**) und die Monatsanzeige durch den Anzeiger (**7**). Nach Monaten mit weniger als 31 Tagen muss eine manuelle Datums- und Monatskorrektur vorgenommen werden.

Ziehen Sie die Krone in die Position **II** heraus und drehen Sie sie bis zur Anzeige des gewünschten Datums und Monats im Gegenuhrzeigersinn. Drücken Sie die Krone wieder in die Ruhestellung **I**. Während dieses Vorgangs geht Ihre Uhr weiter und braucht keine Zeigernachstellung.

**Wichtig: Korrigieren Sie das Datum nie zwischen 10 Uhr abends und 2 Uhr morgens, denn das Werk wechselt das Datum und eventuell den Monat.**

## MONDPHASENKORREKTUR

Krone in der Zwischenstellung **II**

Ziehen Sie die Krone in die Position **II** heraus und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, um die Mondposition zu korrigieren. Richten Sie sich dabei nach einem Mondkalender. Drücken Sie die Krone wieder in die Ruhestellung **I**. Während dieses Vorgangs geht Ihre Uhr weiter und braucht keine Zeigernachstellung.

**Wichtig: Die Korrektur der Mondphase kann nicht zwischen 3 Uhr morgens und 4 Uhr morgens vorgenommen werden.**

## KORREKTUR DES WOCHENTAGES

Drehen Sie die Scheibe durch wiederholtes Drücken auf den Korrektor (**10**) bis zur Anzeige des gewünschten Wochentags (**6**) vorwärts. Während dieses Vorgangs geht Ihre Uhr weiter und braucht keine Zeigernachstellung.

**Wichtig: Die Korrektur des Wochentags kann nicht zwischen 9.30 Uhr abends und Mitternacht vorgenommen werden.**

## PFLEGE UND WARTUNG

Es ist empfehlenswert, Ihre Uhr (außer dem Lederarmband) regelmäßig mit einem weichen Tuch und mildem Seifenwasser zu reinigen. Nach einem Bad in Salzwasser spülen Sie Ihre Uhr am besten mit Süßwasser und lassen Sie sie anschließend vollständig trocknen.

Vermeiden Sie es, die Uhr an Orten mit starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen bzw. im direkten Sonnenlicht oder in der Nähe starker Magnetfelder liegen zu lassen.

Wir empfehlen Ihnen, die Uhr alle drei bis vier Jahre durch Ihren Fachhändler oder autorisierten Vertreter überprüfen zu lassen. Um einen einwandfreien Kundendienst und die Gültigkeit der Garantie sicherzustellen, wenden Sie sich stets an einen offiziellen Vertreter oder einen autorisierten Fachhändler.

### VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE WASSERDICHTIGKEIT

Ihre Uhr ist wasserdicht, aber sie kann aufgrund eines Stoßes ihre Wasserdichtigkeit verlieren, ohne dass sie dies bemerken. Aus diesem Grund muss die Wasserdichtigkeit bei der periodischen Überprüfung kontrolliert werden.

**Wichtig: Lassen Sie Ihre Uhr im Fall einer Funktionsstörung ausschließlich durch einen autorisierten Fachhändler oder einen offiziellen Vertreter prüfen (siehe Garantie).**